



**Der Chor Cantando, Messerich & Das Kulturamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm
veranstalten**

**zum 25. Geburtstag des Chores Cantando, Messerich
das**

Requiem „Der unbekannte Krieg“ von Carsten Braun

ein multimediales Requiem und eine Meditation über den Krieg
zum 70. Jahrestag des Endes des 2. Weltkrieges

Der Chor Cantando wird 2015 sein 25-jähriges Bestehen feiern. Üblicherweise werden solche Jubiläen mit Galakonzerten gefeiert. Wir möchten aber mit dieser Tradition brechen und Carsten Brauns Requiem „Der unbekannte Krieg“ zur Aufführung bringen.

In ebendiesem Jahr 2015 feiert auch die Stadt Bitburg ihren 1300. Geburtstag. Aber das Jahr 2015 markiert auch den 70. Jahrestag des Endes des 2. Weltkrieges, der auch in der Stadt Bitburg tiefe Spuren hinterließ.

Mit der Aufführung dieses Werkes wollen wir, der Chor „Cantando“ und das Kulturamt des Eifelkreises, uns, zusammen mit unseren Mitstreitern, Kooperationspartnern und Freunden, anderen Kunst- und Kulturschaffenden der Stadt Bitburg und natürlich unseren Gästen mit dem Thema Krieg/Tod/Leid/Verfolgung auseinandersetzen.
Wir wollen *gedenken*, aber auch *nachdenken*.

Dabei geht es, sowohl für alle Mitwirkenden als auch das Publikum, nicht nur um eine rein musikalische Verarbeitung, Darbietung und Rezeption des Themas, sondern um eine geschichtliche Auseinandersetzung mit multimedialen Mitteln, die alle Bereiche und Sinne ansprechen soll. Grundlage und Kernstück dafür ist das „Requiem“ des Simmerner Komponisten Carsten Braun, für gemischten Chor, Kinderchor, Streicher, Blasorchester, Brass Ensemble, Samples und Perkussion. Dieses wird durch eine Multimedia-Performance bestehend aus Licht-, Video- und anderen Projektionen ergänzt.

Bei dem „Requiem“ handelt es sich nicht um eine klassische Vertonung des Textes der lateinischen Totenmesse. Vielmehr hat Carsten Braun 12 Gedichte in unterschiedlichen Sprachen vertont, die sich

auf verschiedenste Art mit dem Thema Krieg beschäftigen. Musikalisch ist das Werk ein Brückenschlag zwischen „E“- und „U“-Musik und schafft so die Möglichkeit, dass auch und vor allem jüngere Menschen Zugang zu diesem bedeutenden Thema der deutschen Geschichte bekommen können.

Das Requiem wurde 2010 in Simmern uraufgeführt und mit dem „Bundespreis für kulturelle Bildung“ ausgezeichnet.

Zusätzlich und vertiefend wird im Umfeld der Veranstaltung eine Ausstellung zu sehen sein, die sich der Zeit des 2. Weltkrieges und seinen Auswirkungen im Raum Bitburg widmet.

Veranstalter:

Chor Cantando, Messerich
Kulturamt des Eifelkreises Bitburg-Prüm

Musik:

Orchester

Dirigent: Thomas Rippinger

Orchester: Orchester der Musikschule des Eifelkreises
Brass-Ensemble: Mitglieder der Musikschule des Eifelkreises

Chor

Gemischter Chor: Chor Cantando, Messerich
Projektchor (Leitung: Volker Dörffel)
Jugendchor der Kirchenengel (Leitung: Birgit Irsch)

Kinderchor: Cantando Kids (Leitung: Regine Dahm, Gabi Kapeller)
Cantando Teens (Leitung: Susi Stöber)
Kirchenengel Bettingen, Baustert, Oberweis (Leitung: Birgit Irsch)